

#### 4. Ein körnerfressendes Reptil.

Von Joh. von Fischer.

eingeg. 26. Januar 1888.

Wenn schon pflanzenfressende Reptilien zu den Ausnahmen gehören, so dürfte die Thatsache, daß es ein Kriechthier giebt, das vorzugsweise Körner frißt, neu sein.

Ich habe (Noll, Zool. Garten, XXVI. Bd. p. 269 und XXVII Bd. p. 146) gezeigt, daß *Uromastix acanthinurus* Bell vorwiegend herbivor ist, eine Thatsache, die vor mir oft angezweifelt ward. Später zeigte ich (Humboldt, VI. Bd. p. 24), daß auch *Plestiodon Aldrorandi* Dum. & Bibr. neben animalischer Nahrung vegetabilische zu sich nimmt, indem diese Art sehr gern süße Früchte und Salat frißt. *Lacerta ocellata* Daudin verschlingt in Menge süße Kirschen, Weinbeeren, Datteln und Feigen. Neuerdings habe ich an meinen gefangenen *Stellio vulgaris* Daudin beobachtet, wie sie große Partikeln von Salat abzupften und verschlangen. Keine der angeführten Arten aber fraß Körner. Anders verhält es sich mit *Uromastix Hardwickii* Gray. Am 23. December 1887 erhielt ich bei einem Frost von  $-12^{\circ}$  C. einige Stücke dieser Art direct aus Bengalen. Vollkommen erstarrt, erholten sie sich in einem auf  $+40^{\circ}$  C. geheizten Terrarium schon am dritten Tage, verschmähten jedoch jede Nahrung. Nach wenigen Tagen setzten sie ihre Excremente ab. Da die Thiere unterwegs weder gefressen noch getrunken haben konnten, so konnte ich annehmen, daß die Excremente Überreste ihrer Nahrung im Freien enthalten mußten. Eine microscopische und chemische Untersuchung derselben ergab die Gegenwart von unverdauten Stärkemehlkörnern. Daher reichte ich den Thieren rohen Reis, Mais und Hirse. Sämmtliche fielen mit Gier über diese Körner her und zermalmten sogar den harten Mais mit Leichtigkeit. Nebenbei fressen sie Rosenkohl, Mehlwürmer und große Heuschrecken (*Acridium aegyptium*) und trinken, was *Uromastix acanthinurus* nie thut. Salat jeglicher Art, das Hauptfutter des letzteren, verschmähen sie, fressen aber gern Stroh und Heu.

#### 5. Die Längsmuskeln und die Stewart'schen Organe der Echinothuriden.

Von P. und F. Sarasin.

eingeg. 29. Januar 1888.

Im Zoologischen Anzeiger des Jahres 1886 haben wir den Giftapparat eines Echinothuriden beschrieben, den wir im Hafen von

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer Johannes

Artikel/Article: [4. Ein körnerfressendes Reptil 115](#)